

175/43 1716 Januar 4.

Verzeichnis von Fidel Zurlauben betreffend die Vergabe von Kernen aus der Pflgerei St. Wolfgang

-
- C Zurlauben¹ verzeichnet in einem Protokollauszug die Verteilung von Gütern an verschiedene Personen.² An begünstigten Personen werden genannt: Die Kinder des verstorbenen Hauptmann Brandenburg; Eva Brandenburg; das Kind des verstorbenen Gotthard Müller; Maria Barbara Blunschi³; Franz Weber im Stad; Maria Barbara, die Tochter des verstorbenen Zollers Bossard; die Kinder des verstorbenen Karl Josef Brandenburg; Maria Barbara Schwerzmann; die Kinder des verstorbenen Metzgers Hans Jakob Schell; Maria Katharina Lochmann.
- In einem Zusatz⁴ werden weitere begünstigte Personen erwähnt: Katharina Zumbach⁵, ein Heinrich, ein Wyss⁶, ein Landtwing.

¹ Fidel Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Aufgrund des Protokolls des Zuger Stadtrats vom 4. Januar 1716 handelt es sich um die Verteilung von Herrenkernen, s. BUA Zug A 39-26/15, f. 129^v. Aufgrund des Zusammenhangs mit anderen Dokumenten in diesem Band (s. etwa Zurlaubiana AH 175/38) handelt es sich dabei um Erträge der Zuger Pflgerei St. Wolfgang, die Heinrich Damian Leonz Zurlauben zu dieser Zeit verwaltete.

³ Im Original «Plundtsche».

⁴ Von anderer Hand (wie in Zurlaubiana AH 175/42). Teilweise schwer lesbar, so dass für die Vollständigkeit des Namensmaterials nicht garantiert werden kann.

⁵ Siehe dazu Zurlaubiana AH 175/45.

⁶ Im Original «Wysslin».